

**Peter Lehrke**



**VERLIEBT**

**bis ans**

**ENDE**

**der**

**ZEIT**



**Die Liebe überwindet alles!**

**Science-Fiction**

**[www.Lesen-macht-Freude.de](http://www.Lesen-macht-Freude.de)**

# **Verliebt bis ans Ende der Zeit**

[VERLIEBT BIS ANS ENDE DER ZEIT - Einleitung](#)

[EWIG FRIEDEN AUF ERDEN](#)

[FRIEDE UND KRIEG](#)

[Peter Lehrke](#)

[www. Lesen-macht-Freude.de](http://www.Lesen-macht-Freude.de)

[Verliebt bis ans Ende der Zeit](#)

[Kapitel 1](#)

[Kapitel 2](#)

[Kapitel 3](#)

[Kapitel 4](#)

[Kapitel 5](#)

[Kapitel 6](#)

[Kapitel 7](#)

[Kapitel 8](#)

[Kapitel 9](#)

[Kapitel 10](#)

[Kapitel 11](#)

[Kapitel 12](#)

[Kapitel 13](#)

[Kapitel 14](#)

[Kapitel 15](#)

[Kapitel 16](#)

[Kapitel 17](#)

[Kapitel 18](#)

[Kapitel 19](#)

[Kapitel 20](#)

[Kapitel 21](#)

[Kapitel 22](#)

[Kapitel 23](#)

[Kapitel 24](#)

[Kapitel 25](#)

[Kapitel 26](#)

[Kapitel 27](#)

[Kapitel 28](#)

[Kapitel 29](#)

[Kapitel 30](#)

[Kapitel 31](#)

[Kapitel 32](#)

[Kapitel 33](#)

[Kapitel 34](#)

[Kapitel 35](#)

[Kapitel 36](#)

[Kapitel 37](#)

[Kapitel 38](#)

[Kapitel 39](#)

[Kapitel 40](#)

[Kapitel 41](#)

[Kapitel 42](#)

[Kapitel 43](#)

[Kapitel 44](#)

[Kapitel 45](#)

[Kapitel 46](#)

[Kapitel 47](#)

[Kapitel 48](#)

[Kapitel 49](#)

[Kapitel 50](#)

[Kapitel 51](#)

[Kapitel 52](#)

[Kapitel 53](#)

[Impressum](#)

# **VERLIEBT BIS ANS ENDE DER ZEIT - Einleitung**

## **EWIG FRIEDEN AUF ERDEN**

Stell dir einmal vor,  
alle Menschen würden  
sich verstehen  
und überall auf der Erde  
würden weiße Fahnen wehen.

## **FRIEDE UND KRIEG**

Im Frieden begraben die  
Söhne ihre Väter  
und im Krieg  
die Väter ihre Söhne.

Für Christine und Matthias.

Euch erzähle ich am liebsten meine Fantasiegeschichten  
und habe dabei großen Spaß und Freude.

**Liebe deine Partner/in  
am meisten dann, wenn sie  
es am wenigsten verdienen,**

**denn dann brauchen sie  
es am dringendsten.**

---

**Peter Lehrke**

**Verliebt bis  
ans  
Ende der Zeit**

**Fantasie  
Science - Fiction  
Phantasie**

**[www. Lesen-macht-Freude.de](http://www.Lesen-macht-Freude.de)**

Der Autor freut sich dass er die Zeit fand, diesen Fantasie-, Science-Fiction- und Phantasieroman zu schreiben. Er hat dies Buch auch als Erinnerung an seine an Krebs erkrankte Ehefrau geschrieben.

Über das Buch:

Es gibt keinen Frieden auf der Erde.

Die Habgier der Menschen ist weitaus größer, als die Vernunft! So finden die Kriege kein Ende, weil die Streitenden zu keinem Kompromiss bereit sind.

Bianca und Daniel sind ein Liebespaar und kämpfen um Ihr Überleben, denn Sie wissen: Das Liebste, was man auf der Welt hat, verliert man meist als Erstes!

Die Lilialen sind durch atomare Verstrahlung mutiert. Seit Millionen von Jahren beherrschen die Lilialen die Erde und die restliche Menschheit, die Eiweißschwarzlinge. Bedroht werden die Lilialen von den Außerirdischen, einer Geisterarmee und von den Kraken, die aus dem Meer kommen. Bianca und Daniel gehören zu den Eiweißschwarzlingen. Doch sie schaffen es alle Gefahren zu bestehen, so dass ihre Träume in Erfüllung gehen und ihre Liebe bis ans Ende der Zeit bestehen bleibt.

# Verliebt bis ans Ende der Zeit

Die Kontinente bildeten (auf der Erde) wie in Urzeiten wieder einen zusammenhängenden Festlandblock. Nord- und Südamerika, Afrika, Europa, Asien und Ozeanien waren wieder ein Kontinent geworden. Australien driftete ebenfalls auf diesen neu entstandenen Festlandblock zu. Beherrscht wurde dieser neue Kontinent von den Lilialen. Es waren Menschen mit einer lila Hautfarbe. Deshalb wurden diese Menschen Lilialen genannt. Sie beherrschten die Welt und keiner wusste, woher sie kamen. Die weißen, gelben, schwarzen Menschen und Mischlinge (Eiweißschwarzlinge) hatten keine Chance sich gegen die Lilialen zu verteidigen und flüchteten ins Meer, um auf einsamen Inseln im Ozean zu überleben. Dort waren sie sicher und geschützt vor den Lilialen, denn Salzwasser war für die Lilialen eine tödliche Gefahr. Dagegen waren die Lilialen gegen radioaktive Strahlen immun. Die weiße Rasse hatte zahlreiche Atombomben gegen die Lilialen eingesetzt, um sie auszurotten. Das Gegenteil trat ein. Die Lilialen vermehrten sich noch mehr und trieben den Rest der Weltbevölkerung vor sich her. Immer größere Landesteile wurden von Ihnen in Besitz genommen. Sie setzten kleine atomare Waffen ein, denn sie waren ja gegen die radioaktive Strahlung immun. Die Eiweißschwarzlinge, die restliche Menschheit starben elendig oder retteten sich ins Meer.

Tausende von Wissenschaftlern arbeiteten an einer Waffe, um die Lilialen zu besiegen. Die Lilialen hatten jetzt schon 90% des Festlandes in ihrer Gewalt und die Tage waren gezählt für die Eiweißschwarzlinge. Das Messer saß ihnen schon an der Kehle und sollten die Lilialen wieder angreifen,

konnten sie nur die Flucht ergreifen, denn gegen die atomaren Geschütze waren sie machtlos. Sie hatten nur noch eine Chance zu überleben und ihre Haut in Sicherheit zu bringen, sie mussten die Erde verlassen. Mit einem Raumschiff mussten sie einen anderen Planeten erreichen. Die Raumschiffteile hatten die Eiweißschwarzlinge zu einer kleinen Insel mitten im Ozean gebracht und tausende von Wissenschaftlern arbeiteten dort Tag und Nacht um dort ein Raumschiff zu bauen, das zu einer anderen Oase Erde fliegen sollten. Die Zeit drängte, denn wenn die Lilialen 100% des zusammengewachsenen Kontinents besaßen, musste damit gerechnet werden, dass die Lilialen sich auch die Inseln im Ozean untertan machten, und dort die Menschen ausrotten würden. Der Tag X nahte und ihr Untergang der Eiweißschwarzlinge stand vor der Tür. Die neue Oase Erde war ein Planet in der Milchstraße. Diese neue Oase im Universum hatte ein Astronom in einer Sternwarte mit einem Riesenteleskop und Satelliten mit ihren Teleskopen ausfindig gemacht. Doch der Planet lag weit entfernt von dem Sonnensystem unserer Erde. Bei den Eiweißschwarzlingen hatte die Hoffnung überlebt und so begann der Countdown. Es wurde alles getan, um diese neue Oase Erde zu erreichen. Am Raumschiff Kosmos wurde Tag und Nacht gearbeitet. Die Astronomen, Astronauten, Astrophysiker und Ingenieure für die Zeitmaschine und den Superantrieb des Raumschiffes gaben ihr Letztes.

Bei den Lilialen lief die Konjunktur in allen Wirtschaftszweigen auf vollen Touren. Es wurde geforscht, um neue Produkte zu entwickeln, und damit Wachstum im Land zu schaffen. Ständig kamen neue Waren und Produkte auf den Markt. Die Arbeitskräfte mussten flexibel sein, um jederzeit andere Tätigkeiten verrichten zu können. Es gab im Land keinen Stillstand und Bürokratie war unbekannt. Es gab 10 Gesetze und danach hatte man sich zu richten und alles andere war eine Auslegungssache. Die Regierung bestand im